

Gedenkstättenfahrten

1. 3-tägige Workshops zum wissenschaftlichen Forschen

Grundlagen werden im sachfachlichen Unterricht gelegt und sollen an den Projekttagen (ca. Mitte November) mit folgenden Inhalten verfeinert werden:

- kritische Quellenrecherche
- kritische Quellenanalyse
- Verfassen und Aufbau von Facharbeiten (Inhalt und Form)
- Berücksichtigung der Bilingualität

Die o.g. Version (Workshops an Projekttagen) soll einmal so stattfinden - idealerweise geleitet von den begleitenden Lehrkräften - um zu sehen, ob diese Art der Koordination mit den Projekttagen kompatibel ist.

Alternativen könnten sein:

- eine AG (*Grundlagen historischen Forschens* - alle zwei Wochen) als Vorbereitung
- ein Wochenendseminar mit demselben Inhalt
- ein Abendseminar mit demselben Inhalt
- Vorbereitung des Ziels

2. Anleitung zu Themenformulierungen

Fragestellung beginnend mit:

deutsch

- Wie sehr ...
- In wieweit ...

bilingual

- How far ...
- To what extent ...

3. Mögliche Themenbereiche für Facharbeiten

a. Lokalgeschichtlich (Gemeinde)

Stöplersteine in Köln Porz, Zündorf oder Poll (ggf. erweiterbar auf die jeweilige Gemeinde)

Hinweis: Zündorf (9 Stück), in Porz (4 Stück) und in Poll (17 Stück)

Link: https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Stolpersteine_im_Kölner_Stadtteil_Zündorf

b. Stadtgeschichtlich

Stadt Köln, Quelle im EL DE Haus, Stadtarchiv, Universitäts- und Stadtbibliothek,

c. persönliches Umfeld

Hinge ab von Einzelfall (Gibt es Geschichten und *insbesondere* die Bereitschaft sich historisch-forschend damit auseinanderzusetzen bzw. reichen die Quellen aus/sind sie auffindbar/zugänglich?)